

Erfolg im Bridge

Regensburg. Die Regensburgerin Ingrid Gromann vom Bridgeclub Porta Praetoria ist seit Jahren Teil der deutschen Damennationalmannschaft. Vor Kurzem nahm sie an den 16. World Bridge Games in der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires teil. Die World Bridge Games finden alle vier Jahre statt. Mit ihrer Partnerin Karin Wenning und ihren Teamkolleginnen Susanne Kriftner, Mike Plath, Beatrix Wodniansky und Anja Alberti spielte sie in der Qualifikationsrunde gegen 23 Teams.

Die Qualifikation dauerte sechs Tage und es wurde täglich von 10 bis 19 Uhr gespielt. Die Damen qualifizierten sich problemlos für die KO-Runde. Dort trafen sie im Achtelfinale auf die Türkei, die sie in der Qualifikation noch schlagen konnten. Nach hartem Kampf verloren die deutschen Damen knapp gegen den späteren Weltmeister. Besser lief es für Gromann bei der deut-



Karin Wenning (links) und Ingrid Gromann Foto: Lutz Gromann

schen Damenmeisterschaft, die der Deutsche Bridgeverband im November in Bad Soden veranstaltet hatte. Mit ihrer Partnerin Wenning holte sie die Silbermedaille.